

Einblicke in 70 Ausbildungsberufe

Messe „Azubis werben Azubis“ in Quakenbrück

pm QUAKENBRÜCK. Bewährtes Modell in neuen Räumlichkeiten: Am 25. Februar findet in Quakenbrück die Messe „Azubis werben Azubis“ statt. Die vier Samtgemeinden und die Maßarbeit als Veranstalter konnten diesmal das Unternehmen Böcker Automobile als Ausrichter gewinnen. Das Besondere an der Messe, die von Landrat Michael Lübbersmann eröffnet wird: Die jungen Besucher lernen zahlreiche Berufsbilder kennen – und das durch Auszubildende, die ihnen am besten einen Einblick vermitteln können.

Von 8.30 bis 14 Uhr wird das Autohaus an der Badberger Straße in Quakenbrück ganz im Zeichen des Berufseinstiegs stehen. Dann sind

dort mehr als 20 regionale Unternehmen vertreten, die rund 70 unterschiedliche Ausbildungsberufe vorstellen werden. „Die Nachfrage der Unternehmen, die an der Messe teilnehmen wollen, ist groß. Dies zeigt, dass sich die Wirtschaft im nördlichen Osnabrücker Land für die Ausbildung junger Menschen engagiert“, betont Maßarbeit-Vorstand Siegfried Averhage.

Die Organisatoren haben außerdem festgestellt, dass auch die Schulen das Messeangebot für die Berufsvorbereitung intensiv nutzen.

Mehr als 800 Schüler aus dem Nordkreis haben ihre Teilnahme bereits angemeldet. Die Schulen erhielten im Vorfeld eine Handreichung der Maßarbeit, um den Besuch der Messe mit ihren Schülern vorbereiten zu kön-

nen. „Die Bedeutung von ‚Azubis werben Azubis‘ zeigt sich auch daran, dass die Messe bereits zum zweiten Mal in der Samtgemeinde stattfindet. Dies macht deutlich, dass sich das Format bewährt hat“, sagt Claus Peter Poppe, Bürgermeister der Samtgemeinde Artland.

Das Konzept sieht nicht eine trockene Vermittlung der Berufsbilder vor. Vielmehr bietet es zahlreiche anschauliche und spannende Mitmachaktionen, die einen Einblick in die Tätigkeiten der jeweiligen Berufe ermöglichen. Dazu gibt es bewährte Angebote wie Bewerbungsmappen-Check, simulierte Einstellungstests und professionelle Bewerbungsfotos.

Die Messe bietet auch Unterstützung speziell für Gymnasiasten durch das Europe Direct Informationszentrum, das etwa Auskünfte gibt zu Praktika, Studium oder Arbeiten im Ausland. Böcker Automobile hat außerdem Rundgänge durch den Betrieb organisiert, sodass Schüler in kleinen Gruppen das Unternehmen kennenlernen können. Petra Böcker weiß aus eigenen Erfahrungen, dass geeigneter beruflicher Nachwuchs nicht immer leicht zu finden ist. „Wir sind aus Überzeugung Ausbildungsbetrieb. Deshalb unterstützen wir gerne die Messe“, unterstreicht sie.



Sind zuversichtlich, dass die Messe „Azubis werben Azubis“ zahlreiche Kontakte zwischen Unternehmen und Schülern ermöglicht (von links): Samtgemeindegemeindevorstand Claus Peter Poppe, Petra Böcker von Böcker Automobile sowie Maßarbeit-Vorstand Siegfried Averhage. Foto: Samtgemeinde

Weitere Informationen zur Ausbildungsmesse unter www.ilek-nol.de.